

Berufsschul-Kontakt mit Taiwan: 30 Jahre lebendige Freundschaft

Festakt: Kooperationsvertrag mit Universität festigt bestehende Verbindung

(ust) Freundschaften über eine Distanz von mehr als 11.000 Kilometern und unzählige Besuche und Gegenbesuche: Seit drei Jahrzehnten besteht die Partnerschaft der Berufsbildenden Schulen des Landkreises Gifhorn mit Taiwan. Das Jubiläum wurde gestern mit einem Festakt in der Cafeteria der BBS I groß gefeiert.

Die 30-jährige Verbindung mit der Chang-Jung-Senior High School, Tainan, sei eine gelebte Partnerschaft, stellte Hans-Peter Hinsemann, Vorsitzender des Fördervereins, in seiner Begrüßung fest. Unzählige Sponsoren unterstützten das Projekt seit Jahren. „Der Schüleraustausch steht im Mittelpunkt“, begrüßte Hinsemann besonders acht Stu-

denten und vier Schüler aus Taiwan zu der Feierstunde.

„Viel Idealismus hat den Austausch über die vielen Jahre möglich gemacht“, lobte für den Landkreis Gifhorn Evelin Wissmann. Dabei sei der Förderverein Motor der Partnerschaft. „Bekräftigt wird die Partnerschaft heute mit einem Kooperationsvertrag mit der Chang-Jung-Christian-Uni-

versity“, freute sich Wissmann.

Dr. Karl Frey, Initiator der Partnerschaft, erinnerte in einer Grußbotschaft an die Entstehung der Verbindung im Herbst 1982. Vertreter der taiwanesischen Delegation fanden ebenfalls anerkennende Worte für die Verbindung.



Partnerschaft zwischen BBS und Taiwan gefestigt: Ein Kooperationsvertrag wurde gestern unterschrieben. Photowerk (lea)